



Daten und Fakten zur Civil Academy

Projektziel	Verknüpfung von Kompetenz und Erfahrung aus Wirtschaft und gemeinnützigem Bereich zur Förderung freiwilligen Engagements
Projektgegenstand	unentgeltliches Qualifizierungsprogramm für junge Engagierte (18 – 27 Jahre) mit einer originellen Projektidee
Projektpartner	BP Europa SE, Bochum/Berlin BP Foundation, Texas Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE), Berlin Deutscher Verein für öff. und private Fürsorge, Berlin
Projektstart	Juni 2005; Beginn der Vorbereitung: September 2004
Projekthalt	→ Trainingszyklen aus je drei Kompaktseminaren (3-4 Tage) zu den Themen Projektmanagement, Finanzplanung/ Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit in Nordrhein-Westfalen und Berlin → TeilnehmerInnen: je 24 StipendiatInnen im Alter von 18 bis 27 Jahren pro Trainingszyklus → DozentInnen: Tandem-Teams aus TrainerInnen des gemeinnützigen Bereichs und MitarbeiterInnen des Unternehmens BP → Vernetzungstreffen für ehemalige TeilnehmerInnen zu Erfahrungsaustausch und Ergebnissicherung
Realisierung	>> Pilotphase 2005: ein Trainingszyklus Sept. bis Nov. >> seit 2006 jährlich zwei Trainingszyklen (April - Juli und September -Dezember); >> jeweils im November: Vernetzungstreffen für bislang 216 ehemalige TeilnehmerInnen der Civil Academy
Auswahlverfahren	Jury aus wechselnden VertreterInnen des Unternehmens BP sowie des BBE und seiner Mitglieder
Projektbeispiele	→ Essener Studentin startet Grundschulprojekt mit Lehrwerkstätten in Guatemala (ausgezeichnet mit dem Mondialogo Engineering Award der Unesco 2007) → sächsische Pflegelehrkraft fährt mit ihren SchülerInnen nach Tunesien, damit sie mehr über islamische Kultur und Lebensweise erfahren
AnsprechpartnerInnen	BP Europa SE, Pressestelle, Tobias Wolny 030/ 2248 7025 Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement: Dr. Ansgar Klein 030/ 62980-111 Projektleiterin Civil Academy: Vera Fischer, 030/ 62980-116 oder 0162/ 294 82 93
website	www.civil-academy.de